

Neue Geschichte der Diözese Rottenburg-Stuttgart erschienen



Neue Geschichte der Diözese Rottenburg-Stuttgart erschienen

Im Frühjahr ist in zwei Bänden eine moderne Darstellung der Geschichte der Diözese Rottenburg-Stuttgart erschienen. Professor Dr. Dominik Burkard wird das neue Standardwerk zur katholischen Kirchengeschichte am Freitag in Schramberg vorstellen.

Der Museums- und Geschichtsverein Schramberg hat im zu Ende gehenden Jahr mit mehreren Veranstaltungen das Jubiläum „175 Jahre Katholische Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt“ gewürdigt. Zum Ausklang des Jubiläums wird am Freitagabend die neue Geschichte der Diözese Rottenburg-Stuttgart vorgestellt, die im Frühjahr erschienen ist.

Neue Geschichte der Diözese Rottenburg-Stuttgart erschienen

In Kooperation mit dem Geschichtsverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart und mit dem Lehrstuhl für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen haben zahlreiche Fachleute über ein Jahrzehnt an der neuen Gesamtdarstellung gearbeitet, nachdem der letzte Überblick in den 1950er-Jahren erschienen war.

In der Verlagsanzeige heißt es: „In den ersten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts wurde die Diözese Rottenburg als württembergisches Bistum neu gegründet [...]Die neue Geschichte der Diözese Rottenburg-Stuttgart geht den Spuren des Christentums in Südwestdeutschland von seinen Anfängen an der Wende von der Antike zum Mittelalter bis zu den Umbrüchen der Gegenwart nach. Durch die Jahrhunderte entwickelte sich die Region zu einem ‚religiösen Raum‘, der durch das Christentum tief geprägt und geformt wurde.

Fast 1500 Abbildungen, Karten und Pläne erläutern den Text und öffnen weitere Perspektiven. Bischof Dr. Gebhard Fürst entwickelt in einem abschließenden Beitrag Perspektiven für Kirche und Pastoral im 21. Jahrhundert, denn historische Selbstvergewisserung bietet stets auch die Grundlage für einen Blick in die Zukunft.“

Einer der Mitautoren, Professor Dr. Dominik Burkard, Inhaber des Lehrstuhles für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Julius-Echter-Universität in Würzburg, wird die neue Diözesangeschichte in Schramberg vorstellen. Der Referent stammt mütterlicherseits aus Schramberg, wo sein Onkel Benno Rapp bis heute lebt.

Er ist in Schramberg als Referent immer wieder zu Gast und hat bereits 2012 zum 750-jährigen Jubiläum der Katholischen Pfarrkirche Sankt Valentin in Waldmössingen über Bischof Joannes Baptista Sproll (1870 bis 1949) und 2013 zum Doppeljubiläum 125 Jahre Kolpingsfamilie und SPD-Ortsverein Schramberg über den katholischen SPD-Politiker Heinz Rapp (1924 bis 2007) bemerkenswerte Vorträge gehalten, die große Beachtung gefunden haben.

Info: Die Buchpräsentation findet um 19 Uhr im Stadtmuseum Schramberg statt (Bahnhofstraße 1). Der Eintritt ist frei. Die neue Geschichte der Diözese Rottenburg-Stuttgart kann an diesem Abend auch bei einem Büchertisch der Buchlese Schramberg erworben werden (69 Euro).